



Ofix VP

Angeschlossenes Analysegerät pH /
RedOx / T°C zum Einbau in die Rohrleitung

PF10J070



Inhaltsverzeichnis

1. Technische Daten	2
2. Verpackungsinhalt	2
3. Beschreibung	2
3.1. Bluetooth® und WLAN-Steuerung	3
3.2. iOS / Android Anwendungen	3
3.3. Bluetooth®-Pairing	3
4. Montage derOfix VP	4
4.1. Hydraulischen Anlage	4
4.2. Elektrischer Anschluss	6
5. Inbetriebnahme / Einstellungen	7
5.1. Wahl des Geräts Vigipool-"Zentrale";	7
5.2. Verwendung des Kalibrierungsbehälters	8
5.3. Eichung der pH-Sonde	8
5.4. Eichung der RedOx-Sonde	9
5.5. Zusätzliche Parameter, die über die Smartphone-App eingestellt werden können:	9
6. Betrieb des Geräts	10
6.1. PH- & ORP- / T°C-Messung	10
6.2. Messwertanzeige	10
6.3. Farbcodes des Analysegeräts und Alarmmeldungen:	10
6.4. Nullstellung	11
7. Verbindung mit anderen Geräten	11
8. Wartung	11
8.1. Wartung der pH-/ORP-Sonden	11
A. Konformitätserklärung	12



Diese Anweisung vor der Montage, Inbetriebnahme oder Benutzung dieses Produkts aufmerksam lesen.

1. Technische Daten

Abmessungen	185 x 165 x 130
Montage	Anschluss Ø 50 mm
Versorgungsspannung	12 V~ AC 50 Hz 230V/12V-Transformator im Lieferumfang enthalten
Stromverbrauch	1A
Gewicht	900 g
Schutzindex	IP-54
pH-Messung	Messung durch kombinierte Elektroden - +/- 0.1
Messbereich	5 bis 9
Eichung	pH 6,86 (Mehrpunkt-Kalibrierung über die App)
Redox-Messung	Messung durch kombinierte Elektroden - +/- 5mV
Messbereich	30 bis 990 mV
Eichung	650 mV
Temperaturmessung	NTC-Fühler
Durchflusserkennung	In das Gerät integrierter Durchflusssensor
Bluetooth®	Low Energy (v4.x) IC: 6514A-RN4020 Gemäß R&TTE Richtlinie 1999/5/EC
WLAN	802.11 b/g/n und "dual band" (nur 2.4 Ghz)

2. Verpackungsinhalt

1 Analysegerät Ofix VP mit: <ul style="list-style-type: none"> • 1 blauen Sonde für den pH-Wert (austauschbar) • 1 roten Sonde für ORP (austauschbar) • 1 Temperaturfühler (nicht austauschbar) • 1 Durchflusssensor (austauschbar) • 2 montierten Injektionsdüsenkappen, die bei Verwendung einer Injektionsdüse(n) durch Rohrmuttern ersetzt werden müssen 	2 Rohrmuttern für die Einspritzdüsen 1 Beutel für pH 6,86 Kalibrierlösung 1 Kalibrierungsbehälter für die Lösung pH 6.86 1 ORP-Kalibrierlösung 650mV 1 Betriebsanleitung (dieses Dokument) 2 Verbindungsstücken Ø 50 mm 1 Netzkabel mit integriertem 230V/12V-Transformator
---	---

3. Beschreibung



- **pH-, RedOx- und Wassertemperatur-Analyse** sowie **Durchflusserkennung**
- 2 eingebauten Injektionsdüsen für pH-Korrektur und Remanenz / Desinfektionsmittel
- RGB-hintergrundbeleuchteter Testkammer
- Intuitive Smartphone-App
- WLAN- und Bluetooth-Verbindung
- Kompatibel mit dem angeschlossenen Vigipool

3.1. Bluetooth® und WLAN-Steuerung

Das vernetzte Analysegerät Ofix VP beinhaltet einen Bluetooth® und WLAN-Signalsender, der Ihnen die Steuerung Ihres Gerätes per Smartphone oder Tablet ermöglicht. Für den Zugriff auf die von;Ofix VP gemessenen Werte benötigen Sie ein Smartphone oder ein iOS-Tablet (Apple®) oder Android mit Bluetooth® Low Energy (v4.x) oder WLAN 802.11 b/n/g. Die sonstigen Betriebssysteme (Windows Phone® usw.) oder Geräte, die nicht die obigen Voraussetzungen erfüllen, *werden nicht berücksichtigt*.

Bei einer WLAN-Verbindung müssen Sie die lokalen WLAN-Koordinaten (SSID und Passwort) eingeben und ein Vigipool-Konto erstellen, um Ihr Ofix VP mit dem WLAN-Router zu verbinden und über das Internet auf die Messungen des;Ofix VP zuzugreifen.

3.2. iOS / Android Anwendungen

Herunterladen auf Android	Herunterladen im App Store
	

Sie können zudem *Vigipool* in die Suchmaschine von App Store und Play Store eingeben

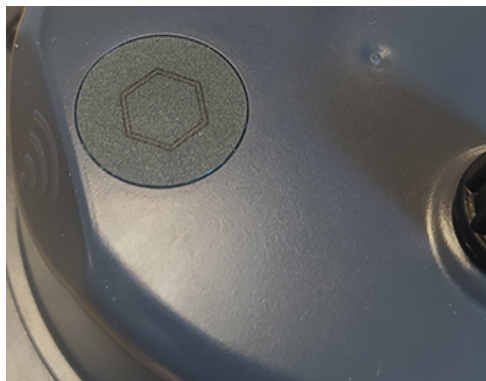


Bei Bluetooth kann jeweils nur ein Smartphone / Tablet mit der Box verbunden werden. Um eine Verbindung mit einem anderen Gerät herzustellen, muss zunächst die Verbindung getrennt werden.

Die im Gerät integrierte Software kann automatisch aktualisiert werden. Dazu muss sie mit WLAN oder einem anderen Vigipool-Gerät verbunden sein, das seinerseits mit WLAN verbunden ist. Wenn Sie das Gerät nur über Bluetooth verwenden, können Sie von Ihrem Smartphone aus einen Zugangspunkt erstellen, um das Gerät vorübergehend damit zu verbinden und bei Bedarf eine Softwareaktualisierung durchzuführen.

3.3. Bluetooth®-Pairing

Bei der ersten Verbindung (über Bluetooth), nachdem das Gerät in der Liste ausgewählt wurde, muss das Smartphone mit dem Analysegerät Ofix VP gekoppelt werden; hierfür das Smartphone in die Nähe des Gerätekontakts bringen oder einmal auf die Taste des Geräts drücken, **wenn die App Sie dazu auffordert**.



Das Pairing erfolgt ausschließlich über die Vigipool-App. Versuchen Sie nicht, ein Pairing über die Bluetooth-Einstellungen des Smartphones durchzuführen.

4. Montage der Ofix VP

4.1. Hydraulischen Anlage

Das verbundene Analysegerät **Ofix VP** wird auf einer Leitung mit einem Durchmesser von 50mm, mithilfe der mitgelieferten Anschlüsse installiert. Es wird hinter dem Filtersystem (nach dem Filter) installiert und muss horizontal an einem Teil der Rohrleitung angebracht werden, der im Bezug auf den Wasserstand des Schwimmbeckens immer beladen ist, um sicherzustellen, dass kontinuierlich Wasser im Produkt vorhanden ist und die Sonden sich stets im Wasser befinden.

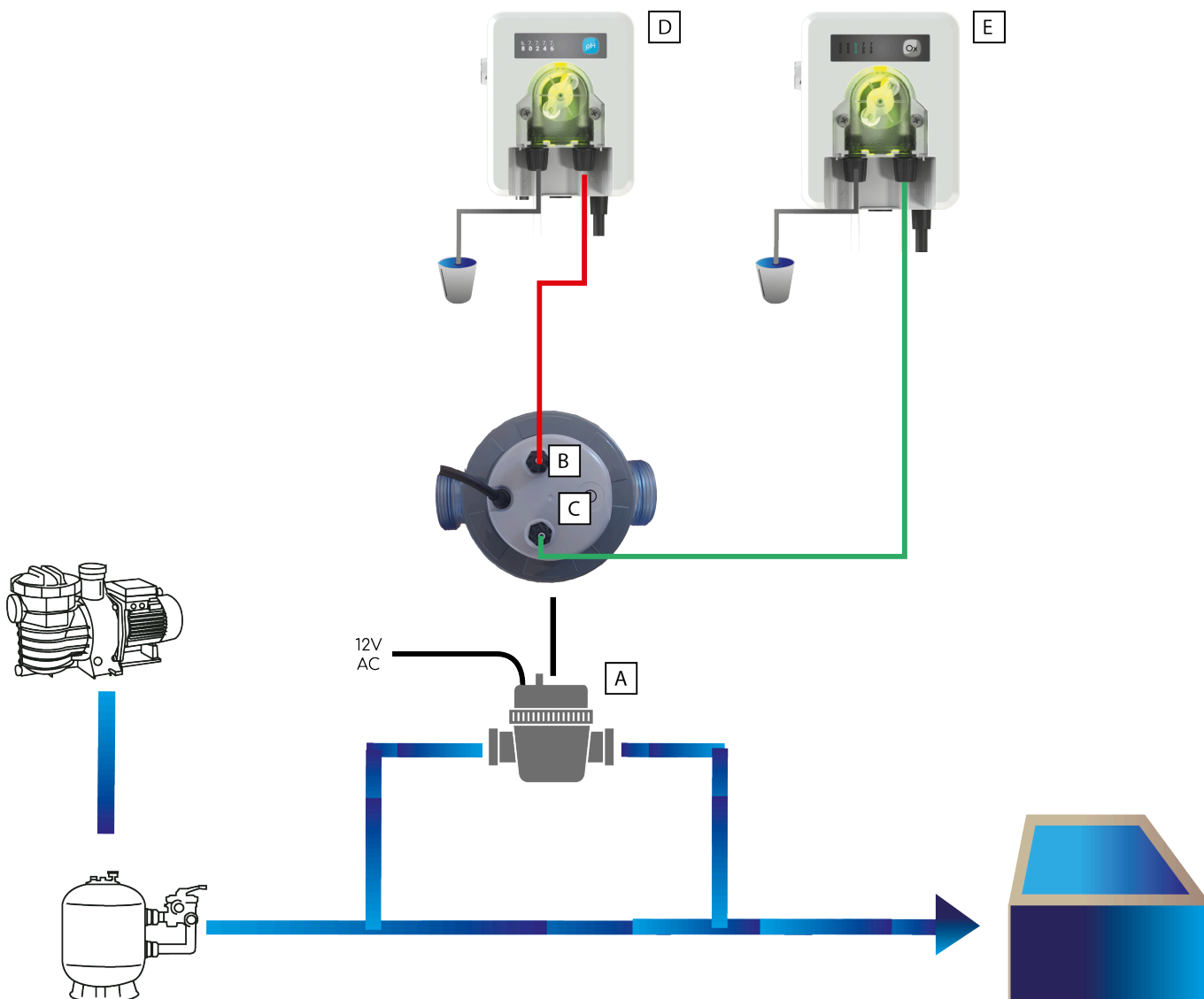
Vorzugsweise erfolgt die Installation im Bypass (bei über 15m³/h notwendig), damit der Durchfluss kontrolliert erfolgt und er ohne Unterbrechung des Filterns abgebaut werden kann.



Bei der Montage und Verwendung darauf achten, dass Ofix VP bezüglich des Wasserstandes des Beckens beladen wird, damit es ständig luftfrei mit Wasser gefüllt ist. Andernfalls kann Luft in der Messkammer das Ablesen der Sonden verfälschen.

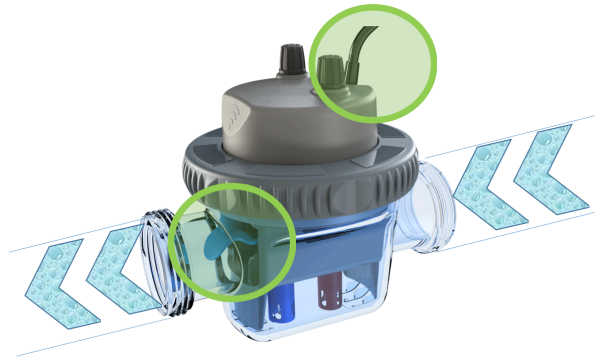
4.1.1. Installationsplan

Das angeschlossene Analysegerät Ofix VP (A) enthält die Sonden **pH & RedOx** (in der folgenden Abbildung nicht dargestellt), sowie 2 Stellen für die Injektion von Desinfektionsmittel und pH-Korrekturmittel (**B und C**). Diese können in Kombination mit einer oder zwei Dosierpumpen vom Bautyp Daisy (**D und E**) verwendet werden.



4.1.2. Installationsrichtung des angeschlossenen Analysegeräts

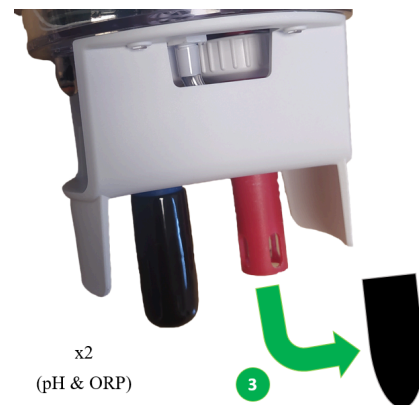
Achten Sie auf die Richtung des Wasserflusses, damit Sie das Gerät sowie die angeschlossenen Ausrüstungen richtig nutzen können:

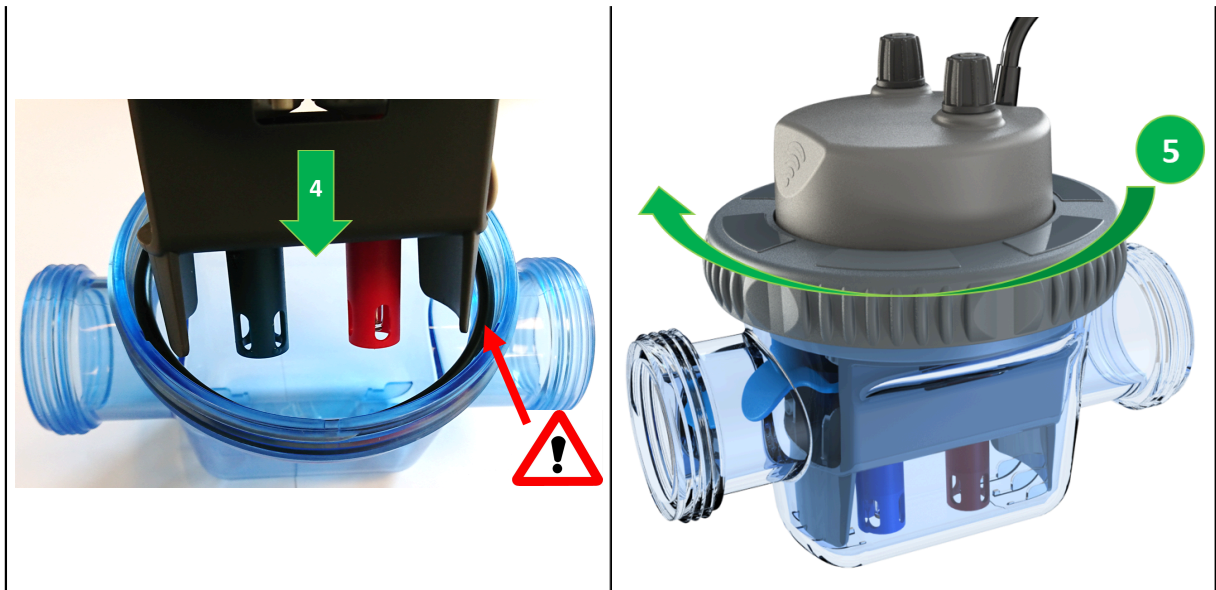


4.1.3. Inbetriebnahme

Bei der Inbetriebnahme muss das Analysegerät geöffnet werden, um die Schutzabdeckungen der pH- und RedOx-Sonden zu entfernen. Dies erfolgt in mehreren Schritten:

1. Schrauben Sie die Hauptmutter ab,
2. Entfernen Sie den Mess- und Injektionsblock vorsichtig aus dem Behälter,
3. Entfernen Sie die Schutzabdeckungen der Sonden,
4. Setzen Sie den Mess- und Injektionsblock wieder in den Behälter ein und achten Sie dabei auf die Positionierung der Dichtung,
5. Schrauben Sie die Hauptmutter wieder von Hand an.





4.2. Elektrischer Anschluss



Die Montage dieses Produkts kann Sie Stromschlägen aussetzen. Es wird empfohlen, eine qualifizierte Person hinzuzuziehen. Ein Montagefehler kann eine Gefährdung für Sie darstellen und das Produkt und die daran angeschlossenen Geräte unwiederbringlich schädigen.



Aus Sicherheitsgründen und gemäß der Norm NF C15-100 muss das Netzteil des Ofix VP installiert sein

- mehr als 3,50 m vom Poolrand entfernt angebracht werden, Beim Messen dieses Abstands wird die Umgehung von Hindernissen berücksichtigt. Wird das Netzteil des Ofix VP hinter einer Mauer installiert, ist dies der Abstand, der benötigt wird, um die Mauer zu umrunden und das Gehäuse zu erreichen.
- oder in einem in den Boden eingelassenen Bereich in unmittelbarer Umgebung des Pools. In diesem Fall muss der Bereich über eine Klappe zugänglich sein, für deren Öffnen ein Werkzeug erforderlich ist.

Das angeschlossene Analysegerät **Ofix VP**:

- darf nicht direkt im Freien installiert werden, sondern muss vor Regen, Reinigungs- oder Bewässerungsanlagen sowie UV-Strahlen (Sonne) geschützt sein.
- ist unempfindlich gegen Wasserspritzer, darf aber nicht an einem überschwemmbareren Ort installiert sein.

Das Gehäuse wird mit einem Versorgungskabel geliefert, das in dem Technikraum an eine Standardsteckdose (230V / 50Hz) angeschlossen werden kann. Diese Steckdose muss durch ein Differenzial mit **30mA entsprechend der Norm NF C15-100** geschützt werden.



Das Gerät ist mit einem Durchflusssensor ausgerüstet und darf nicht an eine mit dem Filtersystem verbundene Stromquelle angeschlossen werden. Dies kann zu Fehlfunktionen des Geräts führen.

5. Inbetriebnahme / Einstellungen

Ofix VP müssen über die Vigipool-Smartphone-App, die für iOS und Android erhältlich ist, erfolgen.

Beim allerersten Start blinkt die eingebaute RGB-LED weiß. Durch Drücken der Taste bestätigen Sie die Rolle Ihres Analysegeräts als ";Master"; und können künftig weitere Geräte anschließen (z. B. Dosierpumpen).

Mit der Schaltfläche können Sie zudem:

- pH- und ORP-Sonden kalibrieren
- Das Gerät neu starten / auf 0 zurücksetzen (ca. 10 Sekunden lang drücken)

5.1. Wahl des Geräts Vigipool-";Zentrale";



Zum besseren Verständnis das beigefügte Merkblatt "Vigipool-Bereich" lesen

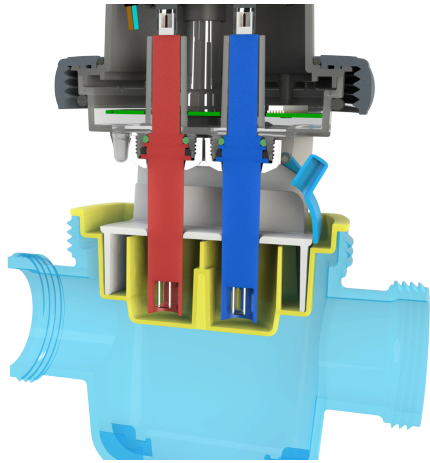
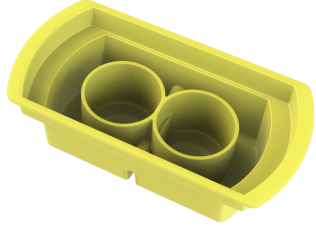
Nach Abschluss der Initialisierungsphase blinkt Ofix VP weiß. Nun kann das Gerät gewählt werden, das die Funktion der Vigipool-"Zentrale" übernehmen soll (siehe beiliegendes Merkblatt "Vigipool-Bereich"):

- Wenn die Einrichtung nur über dieses Gerät verfügt, drücken Sie die Wahltaste (A). Das Gerät ist nun als Vigipool-"Zentrale" konfiguriert, und Sie können der Einrichtung später eventuell weitere Geräte hinzufügen.
- Wenn die Einrichtung über mehrere Vigipool-kompatible Geräte verfügt
 - Und ein Gerät bereits als Vigipool-"Zentrale" konfiguriert ist, drücken Sie die Taste des Vigipool-"Zentrale"-Geräts, wenn dieses seit mehr als einer Minute mit Strom gespeist wurde. (Wenn es weniger als einer Minute mit Strom gespeist wurde, müssen Sie die Taste nicht drücken). Ihr Ofix VP stellt nun eine Verbindung zur Vigipool-"Zentrale" her: Es hört auf, weiß zu blinken und geht in den normalen Betriebsmodus über.
 - Und kein anderes Gerät bereits als Vigipool-"Zentrale" konfiguriert ist, schalten Sie alle Geräte ein und drücken Sie die Taste des Geräts, das Sie als Vigipool-"Zentrale" verwenden möchten. Die anderen Produkte verbinden sich mit dem Gerät, das Sie als Vigipool-"Zentrale" freigegeben haben, hören auf, weiß zu blinken und gehen in den normalen Betriebsmodus über.



Wenn Sie die Wahl der Vigipool-"Zentrale" ändern möchten, ist ein Systemreset durchzuführen (siehe "Reset")

5.2. Verwendung des Kalibrierbehälters

	 <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Hauptmutter abschrauben und den Mess- und Injektionsblock vorsichtig aus dem Behälter entfernen 2. Den Kalibrierbehälter für die beiden Sonden im Behälter positionieren 3. Den Messblock im Kalibrierbehälter positionieren, sodass die Sonden in die Kalibrierlösungen eintauchen <p>Das Foto links zeigt die Schnittansicht des Geräts in der Kalibrierungsposition</p>
---	--

5.3. Eichung der pH-Sonde



Verwenden Sie vor der Kalibrierung den mitgelieferten Beutel pH 6,86 und den Behälter, um eine Kalibrierlösung herzustellen. Den Inhalt des Beutels mit 250 ml Wasser mischen und dann in die erste Kammer des Kalibrierbehälters gießen (siehe Foto)

Zum Kalibrieren der Sonde muss das Filtern ausgeschaltet werden.

1. Die Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten, um eine pH-Kalibrierung zu starten (das Analysegerät leuchtet blau: die Taste loslassen),
2. Die pH-Sonde in die 6,86 Kalibrierlösung tauchen,
3. Die eingebauten RGB-LEDs zeigen den aktuellen Messwert an,



- Grün: nur sehr gering abweichender Messwert (Abweichung kleiner als 0,1)
- Gelb / Orange: wenig abweichender Messwert (Abweichung 0,1 bis 0,5)
- Rot: stark abweichender Messwert (Abweichung größer als 0,5)

4. Wenn die RGB-LEDs blinken, zeigen sie eine sich stabilisierende Messung an,
5. Wenn die 5 RGB-LEDs aufhören zu blinken und grün leuchten, ist die Messung stabilisiert,
6. Zur Bestätigung der Kalibrierung die Taste des Analysegeräts drücken.



5 grüne Blinkzeichen = Kalibrierung validiert

5 rote Blinkzeichen = Kalibrierung nicht validiert und nicht vom Gerät berücksichtigt: die Messung ist nicht ausreichend stabilisiert oder nicht konform

5.4. Eichung der RedOx-Sonde



Verwenden Sie die ORP-Lösung 650 mV.

Zum Kalibrieren der Sonde muss das Filtern ausgeschaltet werden.

1. Halten Sie die Taste 6 Sekunden lang gedrückt, um eine ORP-Kalibrierung zu starten (der Analysator leuchtet rot: die Taste loslassen),
2. Die RedOx-Sonde in die 650mV-Kalibrierlösung tauchen,
3. Die eingebauten RGB-LEDs zeigen den aktuellen Messwert an,



- **Grün: sehr gering abweichender Messwert (Abweichung unter 50 mV)**
- **Gelb / Orange: wenig abweichender Messwert (Abweichung zwischen 50 und 150 mV)**
- **Rot: stark abweichender Messwert (Abweichung größer als 150 mV)**

4. Wenn alle 5 RGB-LEDs blinken, zeigen sie eine sich stabilisierende Messung an,
5. Wenn die RGB-LEDs aufhören zu blinken und grün leuchten, ist die Messung stabilisiert,
6. Zur Bestätigung der Kalibrierung die Taste des Analysegeräts drücken.



5 grüne Blinkzeichen = Kalibrierung validiert

5 rote Blinkzeichen = Kalibrierung nicht validiert und nicht vom Gerät berücksichtigt: die Messung ist nicht ausreichend stabilisiert oder nicht konform

5.5. Zusätzliche Parameter, die über die Smartphone-App eingestellt werden können:

Die Smartphone-App bietet erweiterte Funktionen zum Kalibrieren von Sonden und Anpassen von Messungen

- **Kalibrierung an 1 oder 2 Messpunkten:** Zusätzlich zur Kalibrierung bei pH 6,86 kann eine Kalibrierung an einem anderen Messpunkt durchgeführt werden. Eine 1-Punkt-Kalibrierung kann auch mit einem anderen Wert zwischen 6 und 8 durchgeführt werden
- **Manuelle Einstellung:** Mit der manuellen Einstellung können Sie eine Korrektur Ihrer Messungen vornehmen. Zum Beispiel können Sie bei einer leichten pH-Abweichung (+/- 0,5) den Messwert Ihres Geräts so weit wie möglich an den tatsächlichen Wert heranführen.
- **Manuelle Anpassung ORP:** +/- 200mV in 20mV-Schritten
- **Manuelle pH-Anpassung:** +/- 0.5 in 0.1-Schritten
- **Manuelle Temperaturanpassung:** +/- 3 °C
- **Messhistorie:** Zeigen Sie die Historie der verschiedenen Messungen (pH / ORP) direkt in Ihrer Vigipool-App an (wenn das Gerät mit dem Internet verbunden ist)
- **Einstellung von Dosierpumpen:** Wenn Sie Ihr angeschlossenes Analysegerät mit Dosierpumpen kombinieren, finden Sie in der Anwendung die Messungen und die Einstellungen Ihres Wasseraufbereitungssystems: Wahl des Regelmodus, Überwinterungsmodus usw.

6. Betrieb des Geräts

6.1. PH- & ORP- / T°C-Messung



Ofix VP führt keine Messungen durch:

- während der ersten 2 Minuten nach dem Einschalten (um die Stabilisierung der Messung abzuwarten),
- wenn der Durchfluss nicht vom Gerät erfasst wird (um nur bei laufender Filterung zu messen und so sicherzustellen, dass das Wasser im Becken und nicht das im Abfluss stehende Wasser gemessen wird).

Ofix VP misst im Normalbetrieb jede Minute abwechselnd den pH-Wert und den RedOx-Wert. Beim Einschalten wechselt die Messung alle 30 Sekunden.

Die Temperaturmessung erfolgt jede Sekunde.

6.2. Messwertanzeige

Die im Gerät eingebauten LEDs zeigen an, ob die pH- und ORP-Messwerte im akzeptablen Bereich für eine effiziente Wasseraufbereitung liegen. Je nach den beiden Messungen (pH und ORP) variiert die Beleuchtung gemäß der folgenden Tabelle, so dass die Farbe der LEDs entsprechend den Messungen identifiziert werden kann:

Um eine laufende Injektionsphase anzuzeigen, blinkt die RGB-LED während dieser Zeit, behält aber die mit der Messung verbundene Farbe bei (z. B. gelb blinkend)

6.3. Farbcodes des Analysegeräts und Alarmmeldungen:

Farbe	Beschreibung	App Meldung
Gelb	Fehler der pH-Sonde (Messung kleiner als 5 oder größer als 9)	Ja
Magenta	Fehler RedOx-Sensor (Messung unter 100 mV oder über 900 mV)	Ja
Rot	Temperaturfehler	Ja, wenn an 3 aufeinanderfolgenden Tagen wiederholt
Weiß	Unterbrechung der WLAN-Verbindung	Ja nach 1 Stunde der Unterbrechung der WLAN-Verbindung
Cyanblau	Aktivierter Überwinterungsmodus	//
Lila	OTA-Geräteaktualisierung	//
Weiß	Erster Start, Warten auf Bestätigung der Master-Wahl (langsames Blinken) Die Bluetooth-Verbindung wird hergestellt (schnelles Blinken)	

6.4. Nullstellung

Möglicherweise muss für die Rückstellung des Ofix VP auf die Werkseinstellungen ein Reset durchgeführt werden.

Hierzu :

1. Die Stromversorgung des Geräts ausschalten und etwa zehn Sekunden warten,
2. Die Taste am Gerät drücken und *gedrückt halten*,
3. Gerät wieder einschalten und die Taste dabei weiter gedrückt halten,
4. Warten Sie, bis das Gerät weiß blinkt,
5. Die Taste loslassen. **Alle Einstellungen werden auf die werksseitigen Werte zurückgesetzt.**



Wenn Sie einen Reset durchführen, werden alle Parameter im Speicher gelöscht (Kalibrierungen, WLAN-Konfiguration, Pairing von Smartphones und anderen Geräten des Vigipool-Bereichs usw.). Daher muss nach einem Reset das Verfahren zur Inbetriebnahme erneut gestartet werden.

7. Verbindung mit anderen Geräten

Ofix VP kann mit anderen Geräten des Vigipool-Bereichs (referenziert mit dem Suffix VP) drahtlos verbunden werden. Die Verknüpfung eines Geräts mit Ihrem Ofix VP erfolgt beim Einschalten des neuen Elements, das dem Eco-System hinzugefügt werden soll (z. B. eine Dosierpumpe).

1. Wenn Sie Ihr neues Gerät einschalten, geht es in den SCAN-Modus und sucht nach einem "zentralen" Vigipool-Gerät, wie z.B. Ihrem Ofix VP
2. Drücken Sie kurz auf die Taste Ihres Ofix VP, um Ihr "zentrales" Gerät anzuzeigen. Ihr Analysegerät blinkt weiß.
3. Das neue Gerät verbindet sich mit dem Netzwerk, das von Ihrem Ofix VP ausgesendet wird, damit sie miteinander kommunizieren können.
4. Das neue Gerät befindet sich nun in der Vigipool-Schnittstelle: Wenn Sie beispielsweise eine Daisy pH VP Dosierpumpe hinzufügen, werden Sie einen Sollwert usw. festlegen können.

8. Wartung.



Bitte zu beachten, dass die durchschnittliche Lebensdauer einer Sonde entsprechend der Verwendung 6 bis 18 Monate beträgt. Der TAC (vollständige Alkaligehalt) < 100 mg/l reduziert die Lebensdauer der Sonde.

Die Sonden sind empfindliche Betriebsstoffe, die von einem Fachmann überprüft werden müssen.

8.1. Wartung der pH-/ORP-Sonden

Wenn eine pH-Sonde oder eine RedOx-Sonde ins Wasser getaucht wird, bildet sich um den Glaskolben an ihrer Spitze ein Film, der mit der Zeit immer dicker wird. Dieser unsichtbare Film führt zu einer verlängerten Reaktionszeit, einer Beschädigung der Spitze und einer Ablenkung des 0-Punkts. Die Ablenkung vom 0-Punkt kann leicht durch regelmäßige Eichung ausgeglichen werden. Auch ist die Erhöhung der Temperatur ein wichtiger Alterungsfaktor.

Aufbewahrung der Sonden:

Die Sonde der Rohrleitung entnehmen und in der Originalflasche aufbewahren

Die Originalflasche mit einer 3 mol/l KCl-Lösung befüllen oder, falls dies nicht möglich ist, mit einer PH7-Lösung oder mit Leitungswasser.

Den Sondenkopf in die Flasche stecken

Bei Raumtemperatur aufbewahren.



Eine über Winter falsch aufbewahrte Sonde kann langsamer reagieren und damit die Kalibrierung erschweren.

Regenerierung der Sonden:



Nach der Überwinterung wird empfohlen, die Sonde 12 Stunden lang in eine 50%ige PH4-, 50%ige KCl-Lösung mit 3 mol/l zu tauchen.

Eichung:

Jede Sonde wird durch ihre Spitze und ihre Abweichung charakterisiert. Da diese Eigenschaften dazu neigen, durch die Nutzung verstärkt zu werden, ist es notwendig, regelmäßige Eichungen vorzunehmen. In folgenden Fällen ist eine Eichung vorgeschrieben:

- bei der Installation
- nach einem Austausch der Sonde
- nach jeder Reinigung mit Reinigungslösung.
- nach einer langfristigen Lagerung
- wenn die Messergebnisse zu stark von den erwarteten Werten abweichen.

A. Konformitätserklärung

Das Unternehmen CCEI S.A.S FR47 403 521 693 erklärt, dass das Produkt Ofix VP den Anforderungen an Sicherheit und elektromagnetischer Kompatibilität der europäischen Richtlinien 2014/35/CE und 2014/30/CE und ist unter der Nummer entspricht.		
		Emmanuel Baret Marseille, am 17/06/2022
Stempel Händler		
Verkaufsdatum: Seriennr.:		